
Artikelannahme/Redaktionsschluss
für das nächste Heft Nr. 36 (2021):
Ende August 2021
(Ankündigungen vorweg erwünscht).

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer, Verleger:

VSTM

VEREINIGUNG STEIRISCHER
MINERALIEN- UND FOSSILIEN-
SAMMLER*INNEN
www.vstm.at

Redaktion und Schriftleitung:
Dietmar JAKELY
Rieshang 62, A 8010 Graz
jakely@aon.at
Stellvertretung:
Mark MAUTHNER
mmauthner@gmail.com

Lektorat:
Mag. Dr. Franz BERNHARD
Mag. Dr. Hans-Peter BOJAR
Dietmar JAKELY
Dr. Hannes LAMBAUER
Dr. Bernd MOSER
Dr. Walter POSTL
Dr. Franz WALTER

Grafische Gestaltung:
Dietmar JAKELY und
Hildegard KÖNIGHOFER, Graz

Druck und Fertigung:
GUD, Grazer Uni-Druckerei

Für den Inhalt der Beiträge sind
die Autor*innen verantwortlich.
Die Wiedergabe von Text und Bild,
auch auszugsweise, ist nur mit
Genehmigung der Urheber und
mit Quellenangabe gestattet.
Alle Rechte vorbehalten!
© 2020 by the Authors

Mit der Einreichung ihrer Beiträge
stimmen Autor*innen einer späteren
Freigabe im Internet zu.

Text- und Bild-Autor*innen:
Christian AUER
Hans-Peter BOJAR
Gerald GESSELBAUER
Jürgen GROSS
Simone HUBER
Dietmar JAKELY
Gerhard KALLER
Kurt LEITNER
Erwin LÖFFLER
Mark MAUTHNER
Fritz MESSNER
Bernd MOSER
Helmut OFFENBACHER
Walter POSTL
Harald SCHILLHAMMER
Walter SCHÖNGRUNDNER
STEIERMÄRKISCHES LANDESARCHIV
Walter TRATTNER
Alfred WEISS
Gernot WEISSENSTEINER

Statistik REGION (Heft 35):
36 Seiten (= 72 %) Steiermark
10 Seiten (= 20 %) Österreich
4 Seiten (= 8 %) International

Statistik FACHBEREICH (Heft 35):
42 Seiten (= 84 %) Mineralogie
4 Seiten (= 8 %) Paläontologie
4 Seiten (= 8 %) Montangeschichte

ZUM INHALT

Mit einem neuen Erscheinungsbild der
Titelseite unserer Vereinszeitschrift „Der
steirische Mineralog“ und einem wenig
auffälligen Facelifting des VSTM-Logos
soll ein neues, hoffentlich Covid-19-freies
Dezennium eingeläutet werden. Möge es ein
Zeichen des Aufbruches in bessere Zeiten
sein und den Fortbestand des „Steirischen
Mineralogs“ sichern sowie den Neustart der
Mineralia und aller weiteren Aktivitäten
unserer Vereinigung beflügeln.

Das Redaktionsteam rund um den Foto-
grafen Walter TRATTNER (Bad Waltersdorf)
und das Lektorat Mag. Dr. Franz BERNHARD
(Feldkirchen bei Graz), Mag. Dr. Hans-Peter
BOJAR, Dr. Bernd MOSER, Dr. Walter POSTL
und Dr. Franz WALTER (alle beruflich oder
ehrenamtlich als Mineralogen am Universal-
museum Joanneum in Graz tätig) sowie
„unser“ Germanist Dr. Hannes LAMBAUER
(Graz) und meine Wenigkeit haben Zuwachs
bekommen: Mark MAUTHNER (Graz) wird
unserer Zeitschrift als stellvertretender
Redakteur und auch als Fotograf zur Ver-
fügung stehen. Das Redaktionsteam trägt
wesentlich zur Qualitätsoptimierung der
Inhalte unserer Zeitschrift bei. Redaktion
und Vorstand der VSTM bedanken sich bei
allen Genannten sehr herzlich.

An dieser Stelle auch ein großes Danke-
schön an alle Autorinnen und Autoren für
ihre Beiträge, seien es fleißige routinierte
Stammautoren wie zum Beispiel DI Christian
AUER von der GBA in Wien, oder junge
Sammler wie Jürgen GROSS, der in dieser
Ausgabe vielleicht sogar persönliches
Neuland betritt.

Den Leserinnen und Lesern wünsche ich
viel Vergnügen und ein „Glück Auf“ für das
kommende Neue Jahr 2021!

Blieben sie gesund!

Dietmar JAKELY
Redaktion



BUCHBESPRECHUNG

**Alfred PICHLER (2020):
Streifenzug durch die
Edelmetallbergbaue Kärntens.**
Besonderheiten und Details

Im Sommer erschien Alfred Pichlers neues
Buch im Eigenverlag. Auf 330 Seiten präsen-
tiert er zehn Kärntner Edelmetallbergbaue
in ausführlichster Weise. Seine gewohnt
präzisen Beschreibungen und Skizzen warten
mit zahlreichen neuen Erkenntnissen auf.
In diesem für Sammler unentbehrlichen
Werk werden folgende Gebiete behandelt
(Seitenumfang in Klammer):

- 1 Pasterze (16),
- 2 Kloben (18),
- 3 Oberes Mölltal (88),
- 4 Fraganter Goldberg (16),
- 5 Zwischenelendscharte (7),
- 6 Gasarn-Teuchl (35),
- 7 Moosburg (14),
- 8 Weißenbach-Gumitsch (12),
- 9 Klüning (36) und
- 10 St. Martin am Silberberg (26).

Alfred Pichler bezeichnet sich selbst als
„Hobby-Bergbauforscher“. Angesichts seiner
intensiven Feldarbeit und jahrzehntelangen
Bestandsaufnahmen, die in den längst
vergriffenen Büchern „Bergbau in West-
kärnten“ und „Bergbau in Ostkärnten“ ihren
Niederschlag fanden, eine liebevolle Unter-
treibung. Pichler liefert mit dem neuen Werk
eine weitere grundlegende montanhistori-
sche Studie zur Erforschung des Landes
Kärnten.

Hochformat: 156 x 230 mm
Softcover, Fadenheftung
330 Seiten
ISBN: 978-3-200-07026-4
1 Exemplar: 20,- Euro + Porto/Verpackung

Verkauf bei: Alfred PICHLER,
Kanonhofweg 53, 9073 Viktring, AT
bergbau.pichler@aon.at
oder: VSTM (Vereinigung Steirischer
Mineralien- und Fossilien-sammler*innen)
information@vstm.at

DJ

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der steirische Mineralog](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [35_2020](#)

Autor(en)/Author(s): Jakely Dietmar

Artikel/Article: [Impressum](#), [Zum Inhalt](#), [Buchbesprechung 2](#)